

**Zeitschrift:** Fachzeitschrift Heim  
**Herausgeber:** Heimverband Schweiz  
**Band:** 70 (1999)  
**Heft:** 6

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 26.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Jubiläumstagung, 17. September 1999

40 Jahre hsl

Wenn  
Wissen  
Lebens-  
Werte  
schafftSozialpädagogik  
als professionelle  
Lebensbegleitung**Aufruf an Ehemalige:****Macht eure Kolleginnen  
und Kameraden auf  
dieses Fest aufmerksam!**Wir freuen uns,  
Sie zu diesem  
Anlass einladen  
zu dürfen.  
Bestellen Sie die  
Tagungs-  
unterlagen bei:hsl  
Höhere Fachschule für  
Sozialpädagogik Luzern  
Abendweg 1, 6000 Luzern 6  
Telefon 041 - 419 01 70  
Telefax 041 - 419 01 71

Höhere Fachschule für Sozialpädagogik Luzern

vci Verband christlicher Institutionen

**«Abschalten vorm Ausruhen»  
eine Burn-Out-Prophylaxe**Das systemische IPAS-Institut für Interdisziplinäre  
Psychosoziale Arbeit und Supervision bietet an:«Abschalten vorm Ausruhen» eine Burn-Out-Prophylaxe 3.7.– 4.7.99  
und 8.10.– 9.10.99 Zita Stoltenberg-Zehnder und Horst Kraemer**Umgang mit Gewalt** in der psychosozialen Arbeit 22.10.–23.10.99  
Horst Kraemer**Kinder psychisch kranker Eltern** 14.1.2000

Prof. Dr. med. Wilhelm Felder, Bern

Supervisionstage – **Arbeit mit traumatisierten Kindern** 10.3.– 11.3.2000  
Zita Stoltenberg-Zehnder und Horst Kraemer

Kurse in Zürich und Wil(SG). Bestellen Sie unsere Dokumentation.

IPAS-Institut

Gallusstrasse 34, 9500 Wil (SG), 071/911 56 53

Dreijährige berufsbegleitende Ausbildung  
zum, zur**AktivierungstherapeutIn**Aktivierungstherapie versteht sich als Beitrag zur Erhaltung  
und Förderung der Lebensqualität im Langzeitbereich.Aktivierungstherapie heisst fördern, unterstützen und erhal-  
ten der geistigen, körperlichen sowie sozialen Fähigkeiten  
und Bedürfnisse.Die Ausbildung zur Aktivierungstherapeutin / zum  
Aktivierungstherapeuten vermittelt die theoretischen und  
praktischen Kenntnisse und Fertigkeiten zur Aktivierung  
von betreuungsbedürftigen alten Menschen, geistig  
und/oder körperlich behinderten Erwachsenen und  
Chronischkranken in Pflegeheimen und Kliniken.**Aufnahmebedingungen:**

- Teilnahme an einer Infoveranstaltung
- persönliche Eignung für einen sozialen Beruf
- Alter: mindestens 22 Jahre alt
- Tätigkeit oder Vorpraktika im pflegerischen und sozialen Bereich (mindestens 3 Monate 100%)
- Abgeschlossene Berufslehre
- Institutions- und Teamerfahrung
- Anstellung in einer anerkannten Ausbildungsinstitution zu 60% für die Dauer der Ausbildung

**Dauer der Ausbildung:**

- 3 Jahre: Februar 2001 bis Ende Januar 2004

**Unterricht:**

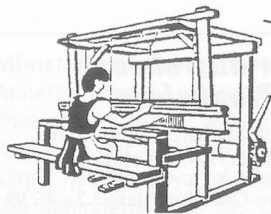
- Während 38-40 Wochen je 1 Schultag und jährlich 3-4 Blockveranstaltungen

**Ausbildungsort:**

- Bernische Schule für Aktivierungstherapie, Pestalozzistr. 7, 3400 Burgdorf

**Weitere Auskünfte:**

- Die genauen Daten der Informationsveranstaltungen von August bis November 1999 sowie weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne unser Sekretariat. Tel. 034/422 34 35



Gewerbeschule Sta. Maria/Val Müstair

## Ausbildung in Handweben

in einem der schönsten Täler des Bündnerlandes



Die wenigen Lehrstellen in der ganzen Schweiz haben dazu geführt, die Berufsschule zur 3-jährigen Ausbildung im Handweben in Blockkursen von jährlich einmal 1 Woche und zweimal 2 Wochen anzubieten. Dass diese Kurse nicht in einer der grossen Schweizerstädte stattfinden, sondern im entlegenen Münstertal hat sich bewährt:

- Berufsausbildung nach BIGA-Reglement (Fachzeichnen, Bindungslehre, Fachrechnen, Materialkunde) durch ausgewiesene Fachkräfte in optimalen Räumlichkeiten
- Konzentriertes Arbeiten inmitten der Ruhe eines intakten Alpentaales
- Gemeinschaftliches Leben in günstigen Unterkünften (Jugendherberge, Ferienwohnungen) oder preiswerten Hotels

Im Münstertal hat das Handweben Tradition!

Die 1928 gegründete "Tessanda" ist weit über die Grenzen Graubündens bekannt!

Die Blockkurse fürs Schuljahr 1999/2000 finden statt:  
11.–15. Oktober 1999, 17.–28. Januar 2000, 1.–12. Mai 2000



Sie richten sich in erster Linie an Lehrlinge sowie Personen, die Handweben nach Art. 41 BBG berufsbegleitend erlernen. Nach Absprache stehen sie u.U. aber auch weiteren Interessentinnen offen, die evtl. nur einzelne Blockkurse besuchen möchten. Information und Anmeldung bei: Reingard Neunhoeffer, 7536 Sta. Maria, Tel. 081 858 51 26, Fax 081 858 55 16

### Grundlagenseminar: Einführung in die Gerontologie und Gerontopsychiatrie

20 Tage (Beginn 28. Februar 2000)

Für angelernte und ausgebildete MitarbeiterInnen,  
Ein- und Umsteigerinnen von Alters- und  
Pflegeheimen und der offenen Altersarbeit.

Auskunft und Anmeldung:  
Elisabeth Marthaler  
Strehlgasse 2, 8022 Zürich  
Tel./Fax 01/212 21 29

### Ausbildung Systemische Therapie mit Familien und anderen Systemen

Einführungskurse:

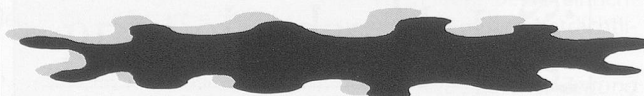
16.–18. Juli 1999 / 3.–5. Sept. 1999  
3.–5. Okt. 1999 / 28.–30. Jan. 2000



Die Ausbildung richtet sich speziell an Sozial- und  
HeilpädagogInnen. Die Aufgabe als BeraterIn und  
TherapeutIn in Familiensystemen, Schulteamen, Heimen  
usw. wird fundiert und praxisnah vorbereitet.

Auskünfte über das umfangreiche Kursangebot bei  
Daniel Jucker,

Zentrum für Entwicklungstherapeutische Fortbildung,  
Zielstrasse 72, 8400 Winterthur, Tel./Fax 052/212 19 00  
Internet: [www.zef.ch](http://www.zef.ch), E-Mail: [dj@zef.ch](mailto:dj@zef.ch)



## INSTITUT PEQM

PERSÖNLICHKEITSENTWICKLUNG, ERWACHSENENBILDUNG, QUALITÄTS-MANAGEMENT

### Modul Führung

#### Modulausbildung

Pflege / Betreuung + Förderung / Führung

Führung erfordert, Planung, Organisation, Management,  
Visionen und die Fähigkeit, sich und andere Menschen  
zu fördern.

Das Moduljahr Führung bietet während 13 Monaten  
Gelegenheit sich intensiv mit diesen Themenkreisen  
auseinandersetzen und sich auf dem Gebiet nebst  
dem theoretischen Hintergrund immer wieder die  
praktische Umsetzung nach der APL-Methode (aktionales,  
prozessorientiertes, Lernen) anzueignen.

Das Moduljahr Führung wurde konzipiert für die Mitarbeiter-  
innen und Mitarbeiter die in sozialpädagogischen  
Institutionen mit behinderten Menschen, Alters- und  
Pflegeheimen, oder anderen sozialen Institutionen tätig  
sind und die Führungsfunktion in Gruppen, Abteilungen  
etc. ausüben oder für solche vorgesehen sind.

Beginn: November 1999

Weitere Unterlagen, Auskünfte und Anmeldungen bei:  
**Institut PEQM, Postfach 11, 6252 Dagmersellen**  
Tel. + Fax 062 / 756 35 63